

## **Orte, Räume, Notationen**

**Karl-Heinz Bogner**

Der Stuttgarter Künstler Karl-Heinz Bogner verarbeitet in seinen Arbeiten Eindrücke von gebauten Räumen, Orten und Landschaften und entwickelt sie weiter zu eigenständigen und komplexen Reflexionen über Raum und Imagination. Fragmente und Systeme, Struktur und Topographie, Metapher und Konkretion verbinden sich in Zeichnungen und Objekten auf vielschichtige Weise zu neuen Welten. Im Ineinander-Verweben von bildnerischer Erfindung und scheinbar vertrauten Zeichensystemen changieren seine Arbeiten zwischen Verweisen auf eine andere Realität und der im Werk selbst geschaffenen. So öffnen sie sich der Neuentdeckung der Umwelt und des Raumes und fordern den Betrachter zur eigenständigen Interpretation und Deutung. Karl-Heinz Bogner ist in Stuttgart geboren und studierte Architektur und Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Einzelausstellungen und Ausstellungsbeiträgen gezeigt.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog (64 Seiten, dt./engl., 15 Euro)  
Art Architecture Design Research – AADR / Spurbuch Verlag, Bamberg

**Kuratiert von Christian Holl**

**Auf eine Eröffnungsveranstaltung in der Galerie müssen wir zu unser aller Schutz verzichten.**

**Virtuelle Eröffnung der Ausstellung am Mittwoch, 15. Juli 2020, 19 Uhr  
als Livestream auf [instagram.com/weissenhofgalerie](https://www.instagram.com/weissenhofgalerie).**

Prof. Klaus Jan Philipp (Institut für Architekturgeschichte der Universität Stuttgart und Vorstand der architekturgalerie am weißenhof) im Gespräch mit Karl-Heinz Bogner.  
Begrüßung: Christian Holl.

Freitag 25. September 2020, 18:30 Uhr

**Galeriegespräch und Katalogpräsentation mit Gästen**

Ob wir die Veranstaltung virtuell oder real durchführen, müssen wir noch abwarten.  
Wir informieren hierzu auf unserer Internetseite [www.weissenhofgalerie.de](http://www.weissenhofgalerie.de) und über Social Media auf Facebook, Instagram und Twitter

Ausstellung

Dienstag bis Freitag 14–18 Uhr

Samstag und Sonntag 12–18 Uhr

Eintritt frei

Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz. Um die Abstandregeln einzuhalten, ist die Anzahl der Personen, die die Galerie betreten dürfen, begrenzt. Wir bitten um Verständnis.

architekturgalerie am weißenhof  
am weißenhof 30, 70191 stuttgart  
tel (0711) 257 1434, fax (0711) 284 3054

[www.weissenhofgalerie.de](http://www.weissenhofgalerie.de)  
[www.facebook.com/weissenhofgalerie](https://www.facebook.com/weissenhofgalerie)  
[www.twitter.com/ArchgWeissenhof](https://www.twitter.com/ArchgWeissenhof)  
[www.instagram.com/weissenhofgalerie](https://www.instagram.com/weissenhofgalerie)

Kontakt:

Christian Holl, 0172.7617990, [christian.holl@frei04-publizistik.de](mailto:christian.holl@frei04-publizistik.de)

Die architekturgalerie am weißenhof wird unterstützt von  
Gisela und Wolfgang Kaiser sowie



# Orte, Räume, Notationen

Karl-Heinz Bogner



## Biografie

1966	Geboren in Stuttgart
1987 – 1988	Studium an der Freien Kunstschule Stuttgart
1989 – 1995	Studium Architektur und Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Abschluss: Dipl.-Ing., Fachrichtung Architektur
seit 1995	Freischaffender Künstler
1996 - 2006	Lehraufträge unter anderem an der Universität Stuttgart und an der Fachhochschule Schwäbisch Hall
seit 2009	Lehraufträge an der Hochschule Darmstadt, Fachbereich Gestaltung
seit 2011	Lehraufträge an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Lehrstuhl für Grundlagen der Gestaltung und Experimentelles Entwerfen

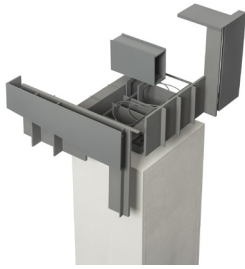
## Zahlreiche Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen

Mitglied im Verband Bildender Künstler und Künstlerinnen Baden-Württemberg (VBKW)  
Lebt und arbeitet in Stuttgart

Weitere Information zu Ausstellungen und Publikationen  
<https://www.khbogner.de/>

Arbeiten in öffentlichem Besitz und Sammlungen  
Stadt Böblingen  
Stadt Kirchheim/Teck  
Stadt Neckarsulm  
Wüstenrot Seminar- und Konferenzzentrum Gronau  
Daimler AG, Bildungszentrum Haus Lautenbach  
Sammlung Dellwing, Speyer

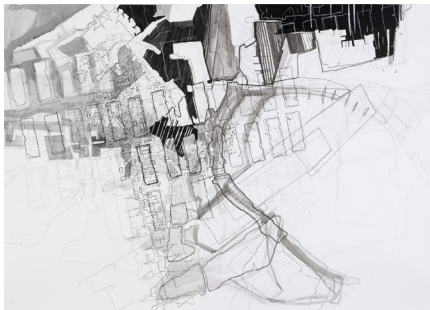




AGW\_Bogner\_Objekt-1



AGW\_Bogner\_Zeichnung\_1



AGW\_Bogner\_Zeichnung\_2



AGW\_Bogner\_Zeichnung\_3



AGW\_Bogner\_Zeichnung\_4

#### Bildunterschriften und Bildnachweis

AGW\_Bogner\_Objekt-1  
Ohne Titel, 2015/2020  
Holz, Karton, MDF, Acrylfarbe, 34,5 x 37,5 x 33,7 cm  
Fotografie: Frank Kleinbach

AGW\_Bogner\_Zeichnung\_1  
Ohne Titel, 2019; Graphit auf Papier; 75 x 151 cm  
Foto: Stefan Blühdorn, Fellbach

AGW\_Bogner\_Zeichnung\_2  
Ohne Titel, 2019; Mischtechnik auf Papier; 110 x 151 cm  
Foto: Stefan Blühdorn, Fellbach

AGW\_Bogner\_Zeichnung\_3  
Ohne Titel, 2019; Mischtechnik auf Papier; 74 x 54 cm  
Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart

AGW\_Bogner\_Zeichnung\_4  
Ohne Titel, 2019; Mischtechnik auf Papier; 74 x 54 cm  
Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart

AGW\_Bogner\_Portrait  
Foto: Frank Kleinbach, Stuttgart

Verwendung nur mit Bildnachweis und im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung in der architekturgalerie am weißenhof gestattet.

Beleg erbeten an die architekturgalerie am weißenhof  
am weißenhof 30,  
70191 stuttgart



## **Profil**

Die architekturgalerie am weißenhof hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Entwicklung der zeitgenössischen Architektur und Stadtplanung zwischen Technik, Bildender Kunst und Gesellschaft in Ausstellungen, Vorträgen und Symposien vorzustellen. Sie wendet sich dabei sowohl an das Fachpublikum als auch an die interessierte Öffentlichkeit. Ihr Bemühen gilt einem ausgewogenen Programm zwischen aktuellen Tendenzen der Baukultur und Themen der neueren Architekturgeschichte, wobei sie den intensiven Diskurs sucht und sich jedes Mal erneut dem Anspruch ästhetischer Präsentation und kritischer Reflexion stellt.

## **Geschichte und Standort**

Die architekturgalerie am weißenhof wurde 1982 von Stuttgarter Architekten und dem BDA Baden-Württemberg gegründet. Sie ist damit eine der ältesten Architekturgalerien Europas. Im Bewusstsein des historischen Standorts zog sie im Jahr ihrer Gründung in den kleinen Vorbau eines Mehrfamilienhauses auf dem Stuttgarter Weißenhof, das 1927 durch den Berliner Architekten Peter Behrens errichtet worden war. Als Teil eines ehemaligen Musterhauses gehören die Räume der Galerie heute zu den wenigen Orten der international berühmten Werkbundsiedlung „Die Wohnung“, die öffentlich zugänglich sind. Die Verpflichtung, jenes bahnbrechende Programm von 1927 im Umgang mit zeitgenössischer und historischer Architektur wahrnehmbar zu halten, übernahm die Galerie gerne und konnte bisher in ca. 150 Ausstellungen eine spannende und produktive Reflexion erreichen.

## **Organisation**

Die architekturgalerie am weißenhof wurde als gemeinnütziger Verein gegründet. Mitglied des Vereins kann jede erwachsene Einzelperson, aber auch juristische Personen oder Personengemeinschaften, wie etwa Architekturbüros, werden. Im Turnus von zwei Jahren wird ein Vorstand sowie der Ausstellungsausschuss gewählt, der für Konzeption und Durchführung des Ausstellungsprogramms und sonstiger Veranstaltungen zuständig ist. Die Arbeit der Galerie in all ihrer Vielfalt basiert ausschließlich auf ehrenamtlichem Engagement der gewählten Vertreter, die mitunter auch durch externe Kuratoren unterstützt werden. Ein Stab studentischer Mitarbeiter übernimmt auf Stundenlohnbasis die Galerieaufsicht und Aufbaudienste.

### **Vorstand**

Prof. Dr. Klaus Jan Philipp  
Dipl.-Ing. Wolfgang Schwarz

### **Ausstellungsausschuss**

Kyra Bullert  
Andreas Hardegger  
Christian Holl  
Elke Knöss-Grillitsch  
Antje Krauter  
Dennis Müller  
Petra Stojanik  
Stefan Werrer

### **Geschäftsstelle und Assistenz des Vorstands**

Birgit Koch

